https://blz.li/2mnb

LeineBlitz
blitzschnell informiert

SARSTEDTER STRÖMUNGSRETTER SIND BEI VERMISSTENSUCHE IM EINSATZ

Veröffentlicht am 14.10.2022 um 09:01 von Redaktion LeineBlitz

Die Sarstedter Strömungstretter und ein Bootstrupp der DLRG-Ortsgruppe Sarstedt waren vergangene Woche bei der Suche nach einem Vermissten Hildesheimer im Einsatz. "Wir wurden durch unsere Kameraden aus Hildesheim angefordert, um bei der Suche im Hildesheimer Stadtgebiet zu unterstützen", berichtet Guido Weiskopf, Leiter Einsatz der DLRG Sarstedt. Hierzu sind die Sarstedter Retter mit insgesamt sieben Helfern im Hildesheimer Stadtgebiet unterwegs gewesen. Der Bootstrupp wurde eingesetzt, um Gewässer systematisch gemeinsam mit den Kameraden aus Hildesheim abzusuchen. Hierbei sind verschiedene Seen angefahren worden. Der Strömungsrettertrupp wurde auf der Innerste eingesetzt. Da der Vermisste ein bekannter Angler war, sollte hier der Fluss im Stadtgebiet Stück für Stück abgesucht werden.Auf einem Schlauchboot (IRB) wurde sich auf der Innerste unter Einsatz von Paddeln fortbewegt und verdächtige Bereich entsprechend untersucht. Gerade erst eine Woche zuvor hatten sich vier Strömungsretter in Hagen-Hohenlimburg auf eben solche Einsätze vorbereitet.?"Wir waren auf einer Wildwassermodul-Fortbildung. Diese finden in einem Gewässer statt, welches eine recht schnelle Fließgeschwindigkeit aufweist. Meist werden hierfür Kanu- Strecken genutzt.", berichtet Daniel Mrosek der den Trupp als verantwortlicher Strömungsretter führte. Bei dieser Fortbildung wurde nicht nur die eigene Rettung trainiert, sondern auch geübt, wie man einen potenziellen Patienten bergen kann. "Auch wenn wir unsere gelernten Fähigkeiten nicht einsetzen mussten, war es gut zu wissen, dass alle beteiligten Strömungsretter diese Fortbildung erfolgreich abgeschlossen haben", führt Mrosek weiter aus, denn auch die Innerste weist eine starke Strömung auf.?In diesem Fall wurde durch die Sarstedter Retter niemand aus dem Wasser gezogen, denn der Vermisste wurde am Abend in der Innenstadt von Hildesheim angetroffen. Daniel Mrosek und auch Guido Weiskopf zeigten sich erleichtert darüber und bedankten sich noch einmal für den Einsatz der Helfer und die gute Zusammenarbeit auch mit der DLRG Hildesheim.